

# Dorothea Lange wurde aus dem Lesedienst der Stadtbücherei verabschiedet

**NEUMÜNSTER** Mehr als 20 Jahre hat sich Dorothea Lange für den Lesedienst der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Bedürftiger engagiert. Nun muss für die 82-Jährige aus gesundheitlichen Gründen leider Schluss sein. Gestern wurde sie deshalb von ihrer Mitsreiterin Uta Winkelmann und dem Leiter der Stadtbücherei, Dr. Klaus Fahrner, herzlich aus dem Dienst verabschiedet.

Gleichzeitig begrüßt wurde Susanne Schulz. Die bereits mehrfach engagierte Ehrenämterin (unter anderem als Hausaufgabenhilfe und Leiterin einer Arbeitsgemeinschaft an der Mühlenhofschule) hatte über das Seniorenbüro Kontakt zur Aktionsgemeinschaft aufgenommen und wird nun künftig die Aufgaben von Dorothea Lange übernehmen.

Der ehrenamtliche Lesedienst der Aktionsgemein-

schaft versorgt seit 23 Jahren Menschen, die die Stadtbücherei nicht mehr aus eigener Kraft erreichen können, mit Büchern und Hörbüchern. „Oft geht es auch um menschlichen Kontakt, denn der Leserkreis hat durch seine fehlende Mobilität auch den Wunsch nach einem persönlichen Gespräch“, so Uta Winkelmann.

Auch Klaus Fahrner zeigte sich voll des Lobes über den ehrenamtlichen Einsatz der

Aktionsgemeinschaft. „Wir sind dankbar. Das ist etwas, was die Stadtbücherei mit ihren Mitarbeitern so gar nicht leisten kann“, erklärte er.

Rund 1600 Hörbücher, Hörspiele und Lesungen stehen in der Bücherei zur Verfügung. Dazu kommen noch Veröffentlichungen, die im Großdruck vorhanden sind.

Interessierte, die den Lesedienst in Anspruch nehmen möchten, können sich in der Stadtbücherei melden. *voi*



**Uta Winkelmann von der Aktionsgemeinschaft** (links) und der Leiter der Stadtbücherei, **Dr. Klaus Fahrner** verabschiedeten Dorothea Lange (Zweite von links) aus dem ehrenamtlichen Lesedienst. Gleichzeitig begrüßten sie die Nachfolgerin **Susanne Schulz**. VOIGES